

# wilde Westen

**Schnitt&Co**

## Männer.

Wenn Ihr großartiges Design aus dem Hause Wilde Westen erwartet und dann ist das Großartige nur ein kleiner Schnitt, dann rechnet doch bitte erst einmal nach.

Wieviele Hosen liegen oder hängen in eurem Schrank, die ihr nicht mehr anzieht, weil sie euch um den Bauch herum erst wieder passen, wenn ihr demnächst diese blöden 5 bis 7 Kilo abgenommen habt, die in eurem lästigen kleinen Bauchansatz stecken? Klar, es kann sich eigentlich nur noch um Wochen handeln, weil ihr übermorgen nach dem Geburtstag eines Freundes weniger essen werdet. Und Sprudel statt Bier oder Wein trinkt.

Wenn ihr die Sache einmal realistisch betrachtet, dann hängen in eurem Schrank einige richtig gute Hosen, die zwar erst in 20 Jahren in der Kleiderhilfe landen, aber die vorher nie mehr

aus diesem Schrank herauskommen werden.

Außer ...

... ihr wagt den kleinen Schnitt. Kein Hexenwerk. Ort: Bund, hinten, oben, Mitte.

Und dann herumprobieren. Schnitt kleiner oder größer? Wie viel Zugabe braucht man? Soll es dezent sein oder ruhig auffällig?

Wilder Hoseneinsatz.

**Upcycling pur.** Raus aus dem Schrank, ab zum Einsatz.

Entspanntes Tragen angesagt. Das Nähen ist kein Hexenwerk und wer es nicht selbst machen will, der findet für diesen kleinen Job garantiert eine Nähmaschinenbesitzerin aus dem engeren familiären Umfeld, die sich der Hose erbarmt.

Varianten gibt es viele.

Otto Kraz



